



VHS-Vortrag „Wider die Ökonomie des Hasses. Wirtschaftsstrategien gegen Rechtspopulismus“

28.04.2026

Auf Einladung der VHS hält Alexander Hagelüken, Leitender Redakteur Wirtschaftspolitik bei der „Süddeutschen Zeitung“, am Mittwoch, 06. Mai 2026, im RomaNEum einen hochaktuellen Vortrag: Rechtspopulisten locken die Wähler*innen mit Anti-Politik. Sie machen Stimmung gegen demokratische Institutionen, EU, Freihandel, Migrant*innen, Euro und Klimaschutz. Doch ihre "Ökonomie des Hasses" zerstört den Wohlstand und verschlechtert das Leben aller: Handel und Wirtschaft schrumpfen drastisch, ohne Institutionen kollabiert die Demokratie und ohne Klimaschutz der Planet.

Alexander Hagelüken zeigt, wie diese Politik wirtschaftliche Katastrophen verursacht und schlägt neue Wege vor, Wähler*innen zurückzugewinnen. Der globale Aufstieg des Rechtspopulismus wird bisher vor allem politisch und moralisch diskutiert. Doch: "It's the economy, stupid!" Dies zeigt gerade das Beispiel Ungarn deutlich. Gerade jetzt braucht es neue wirtschaftliche Strategien, um unsere Demokratie zu bewahren.

Der Vortrag beginnt um 18:30 Uhr. Er ist anmelde- und entgeltfrei. Mehr Infos gibt es unter:

<https://www.vhs-neuss.de/kurssuche/kurs/Wider-die-OEkonomie-des-Hasses-Wirtschaftsstrategien-gegen-Rechtspopulismus/261P5107V>

Die Textversion finden Sie: [hier](#).